



5. Mai 2019 - Taufe des kleinen Marvin Hennig

Das Heilige Sakrament der Wassertaufe bekennt auch als äußeres Zeichen den Glauben an Jesus Christus unseren Herrn und schafft durch den dreieinigen Gott ein erstes Näheverhältnis zu Gott.

Mit dieser Handlung wurde der kleine Marvin in die Kirche aufgenommen, also in die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn als ihren Herrn bekennen. Seine Eltern übernehmen bis zu seiner Konfirmation die Erziehung nach christlichem Glauben. Mit den Worten aus der Apostelgeschichte spendete Hirte Treber das Heilige Sakrament der Taufe: *„Und er fragte sie: Worauf seid ihr denn getauft? Sie antworteten: Auf die Taufe des Johannes. Paulus aber sprach: Johannes hat getauft mit der Taufe der Buße und dem Volk gesagt, sie sollten an den glauben, der nach ihm kommen werde, nämlich an Jesus. Als sie das hörten, ließen sie sich taufen auf den Namen des Herrn Jesus.“* (AG 19, 3–5). Die nun anstehende Heilige Versiegelung durch Apostel Opdenplatz wird die Wiedergeburt aus Wasser und Geist abschließen (gem. Joh. 3,5).

5. Mai 2019

